
Laser Euro Master Circuit am Attersee

Österreichs Seglerinnen und Segler sind bei schwierigem Wind siegreich.



Nachdem die Covid-Pandemie den Wettkämpfen in Frankreich, der Schweiz, Spanien, Belgien, Holland und Deutschland eine Absage erteilt hat, kann der Laser Euro Master Circuit mit den ersten Bewerben zum Glück am Attersee starten. Von 11. – 13. Juni ist der Union-Yacht-Club Attersee Gastgeber der Regatten in den Klassen Laser Standard und Laser Radial. Nach einer ganztägigen Flaute am ersten Wettkampftag kann am Samstag die erste Wettfahrt durchgeführt werden. Bei sehr unterschiedlichen Windverhältnissen mit zahlreichen Drehern und Windlöchern setzt sich im Standard Laser der Staatsmeister Christoph Marsano vom UYC Neusiedlersee mit etwas Windglück, professioneller Bootsbeherrschung und der besten Taktik gegen den Deutschen Roger Schulz und den Schweizer Patrick Fleischhacker durch. Die Laser Radial Herren werden

wom Deutschen Marco Casalini dominiert, der den Schweizer Jacques Perret und den besten Österreicher der Klasse, Jörg Holl (SAF), davonsegelt. Die Klasse Laser Radial Damen hingegen wird ganz von den österreichischen Seglerinnen beherrscht. Die beiden ehemaligen österreichischen Olympia-Teilnehmerinnen Eva-Maria Schimak und Denise Tiringner liefern sich einen sehenswerten Kampf mit der Europameisterin Angelika Stark (alle UYC Neusiedlersee). Mit drei ersten und einem zweiten Platz steht Schimak ganz oben auf dem Treppchen. Stark wird mit nur einem Punkt Vorsprung zweite vor Tiringner.

Weitere Infos zu den Regatten finden Sie unter www.uycas.at

Der Start zur vierten Wettfahrt der Laser-Standard. | FOTO: Schmidleitner/Sport Consult